

Meersburg - Lehrenweg

Ergebnisse der Bürgerinformation



Gliederung

- Ergebnisse des Arbeitsauftrags
„Bürgerinformation und Bürgerbefragung“
 - Versch. Handlungsoptionen

Zeitplan

27.01.2020: 1. Bürgerinformationsveranstaltung

15.02.2020: 1. Abfrage der Grundstückseigentümer

16.03.2020: Rücklauf 1. Abfrage

30.04.2020: 2. Abfrage der Grundstückseigentümern

15.05.2020: Rücklauf der 2. Abfrage

- 15.06.2020: 3. Abfrage der Grundstückseigentümern
- 01.07.2020: Rücklauf der 3. Abfrage
- 21.09.2020: 4. Anschreiben Grunddienstbarkeit
- 05.10.2020: Auswertung der 4. Abfrage
- 19.10.2020: 2. Bürgerinformationsveranstaltung
- 10.11.2020: Vorstellung der Ergebnisse im GR

Ergebnis

I. BA zw. Laßbergstrasse und Dornerweg:

Ein Ausbau im Begegnungsverkehr mit einer durchgängigen Fahrbahnbreite von 4,50 m **ist nicht** möglich.

II. BA zw. Dornerweg und Meßmerstraße:

Ein Ausbau im Begegnungsverkehr mit einer Fahrbahnbreite von 4,50 m **ist nicht** möglich

Gründe für den Ausbau

- geringer Wasserdruck
- Reperaturanfällige Wasserleitung (Rohrbrüche)
- Kanal ist hydraulisch überlastet
- Kanal ist in einem baulich schlechten Zustand
- Keine geordnete Oberflächenentwässerung
- Straßenbelag löst sich auf
(Risse, Absätze, Verdrückungen Ausbrüche, Nähte)
- Kein endgültiger Straßenendausbau

Kanalzustand

Hydraulischer Zustand:

Zw. v. Laßberg Strasse u. Dornerweg ist der Kanal hydraulisch überlastet

zw. 110 – 170 %

Baulicher Zustand:

Der Kanal weist eine Vielzahl von Kanalschäden der Schadensklasse **SK 0** und **SK 1** auf

Handlungsbedarf:

Schadensklasse 0 = sofortiger Handlungsbedarf

Schadensklasse 1 = kurzfristiger Handlungsbedarf

Kanalschäden



Einragende Stutzen



Eingewachsene Wurzeln

Kanalschäden



Durchgehender Riss



Betonkorrosion

Handlungsoptionen

Option 1

Erneuerung der Versorgungsleitungen

- 2 malige bauzeitliche Beeinträchtigungen
- Straßenoberfläche wird noch schlechter durch zusätzliche Nähte
- Unwirtschaftliche Vorgehensweise weil 2 Baustellen erforderlich sind
- Kein Straßenendausbau
- Verbesserung der Versorgungssicherheit

Option 2

Ausbau inkl. Straßenendausbau

- Verbesserung der Versorgungssicherheit
- Wirtschaftliche Vorgehensweise
- Einmalige Beeinträchtigung
- Endgültiger Straßenendausbau

Was ist innerhalb der bestehenden Grenzen möglich

I. BA zw. Laßbergstrasse und Dornerweg:

- Ein Ausbau im Begegnungsverkehr mit einer Fahrbahnbreite von 4,50 m und einer Engstelle mit einer Länge von 20 m und einer Fahrbahnbreite von 3,50 m.
- Ein Ausbau im Einbahnverkehr mit einer Fahrbahnbreite von 3,50 m

Was ist innerhalb der bestehenden Grenzen möglich

II. BA zw. Dornerweg und Meßmerstraße:

- Ein Ausbau im Einbahnverkehr mit einer Fahrbahnbreite von 3,50 m

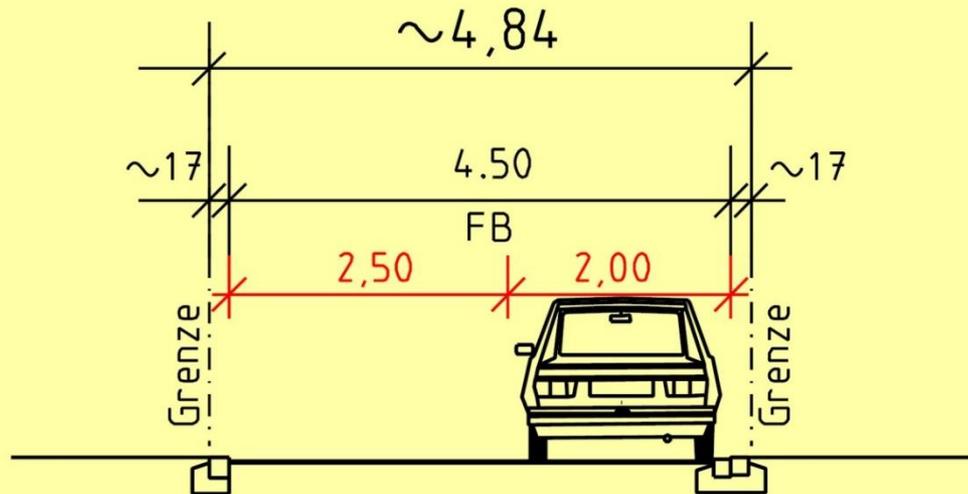
Was ist innerhalb der bestehenden Grenzen möglich

Zukünftig ist ein Längsparken auf der Straße in beiden Bauabschnitten nicht möglich

Für Rettungsfahrzeuge ist eine Mindestbreite von 3,50 m erforderlich

Ruhender Verkehr

Lehrenweg
Achse 100

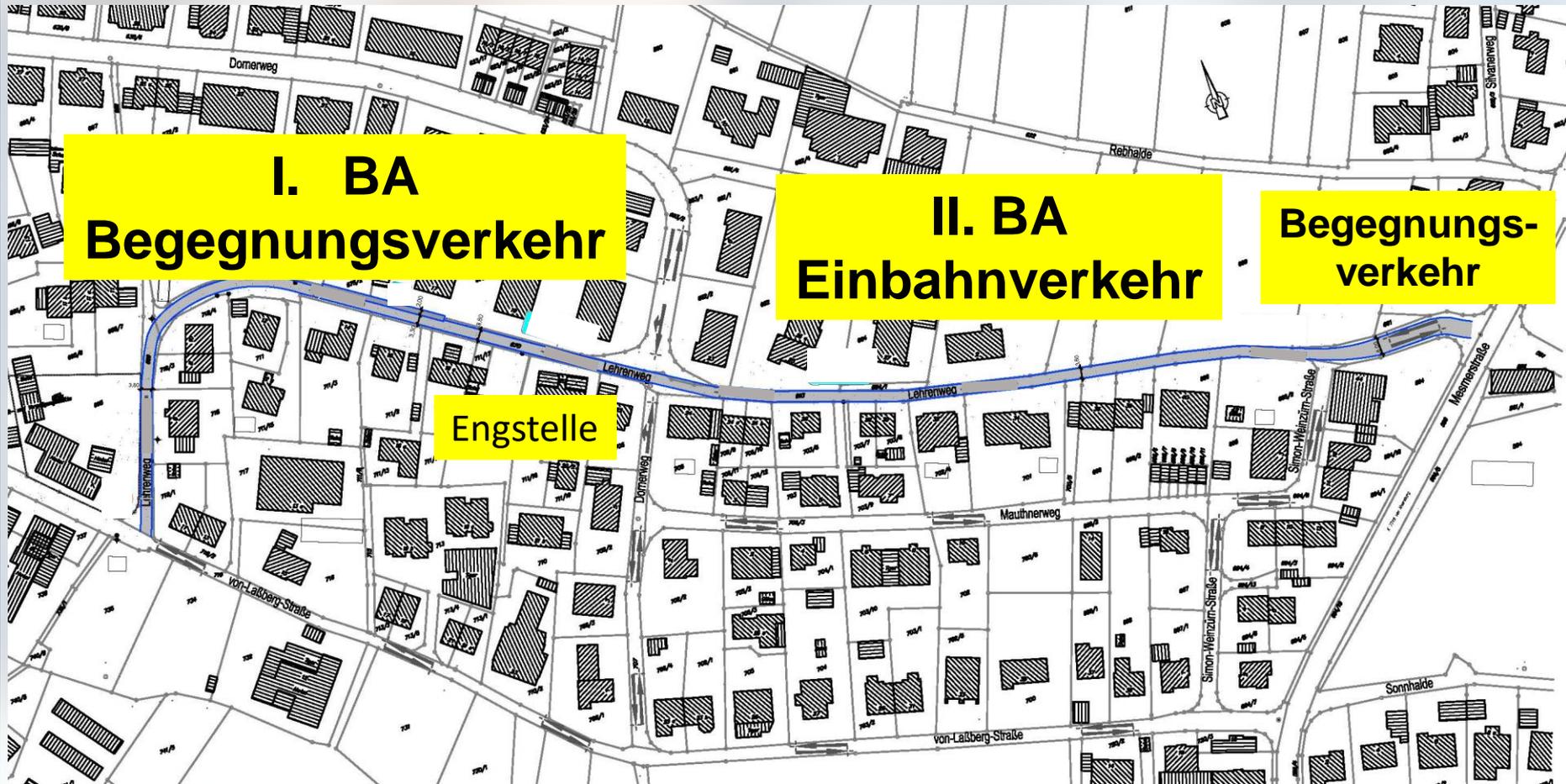


Verbleibende Fahrbahnbreite
zu gering

Ausbauvorschlag

West

Ost



**I. BA
Begegnungsverkehr**

**II. BA
Einbahnverkehr**

**Begegnungs-
verkehr**

Engstelle

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dipl.-Ing. K. Langenbach GmbH

Beratende Ingenieure VBI

Sigmaringen - Überlingen – Stuttgart - Dresden

Verkehrsanlagen Wasserwirtschaft

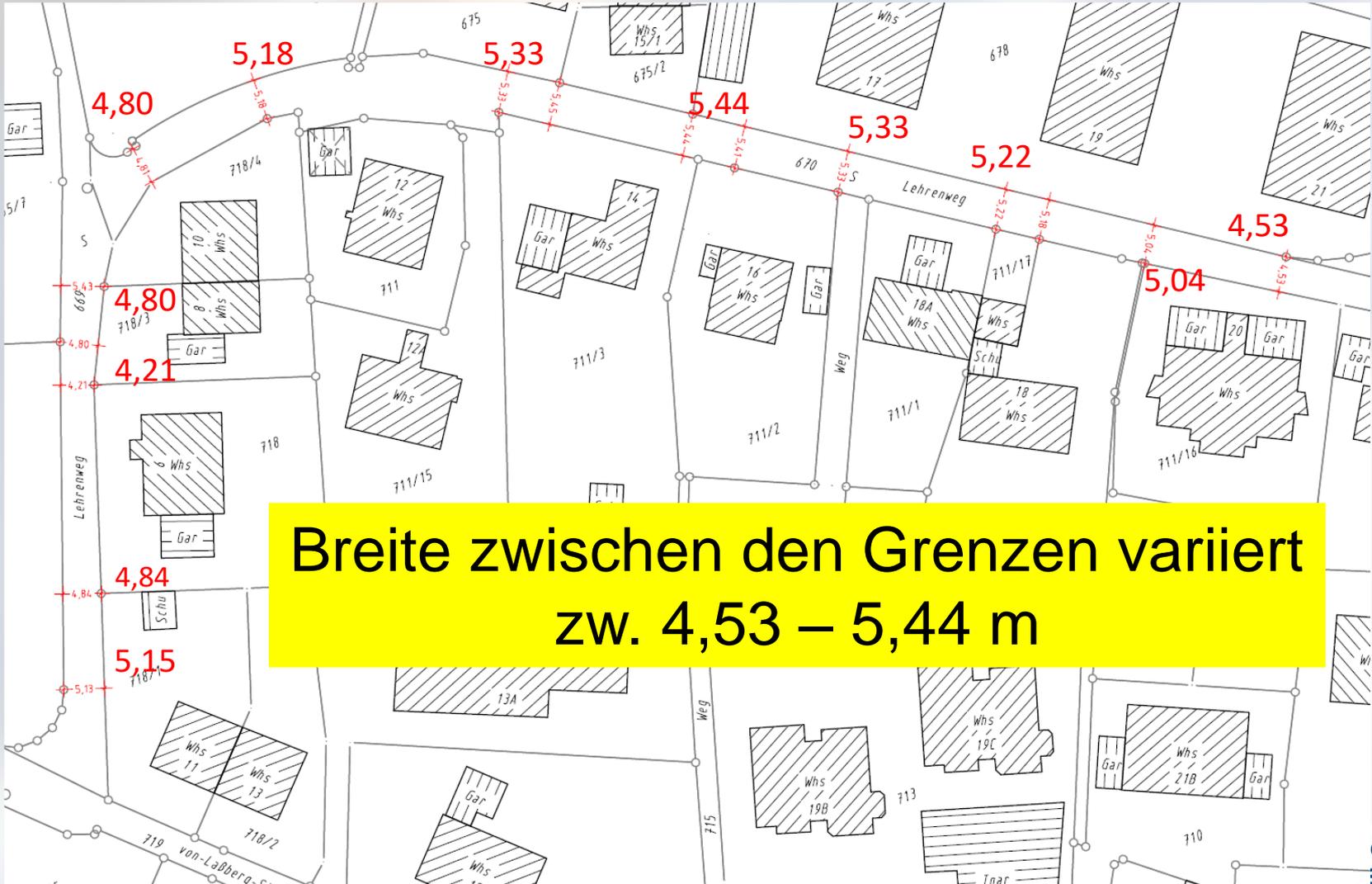
Umweltplanung

Kostenannahme:

Straße	1.800.000,- €
Kanalisation	1.580.000,- €
Kabel (FTTB und Leerrohr)	130.000,- €
Wasserleitung	<u>SWS</u>
Gesamtkosten brutto inkl. BNK	3.510.000,- €

Zzgl. Grundstücksvermessung
Beinhaltete BNK brutto 550.000,- €

1. Abschnitt – Breiten zw. den Grenzen



Breite zwischen den Grenzen variiert
zw. 4,53 – 5,44 m

2. Abschnitt – Breiten zw. den Grenzen



Breite zwischen den Grenzen variiert
zw. 3,94 - 4,24 m